



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)
[Infekt News](#)

Deutliche Abnahme der Hantavirus-Aktivität

15.08.2019

Für das Jahr 2019 wurden bislang insgesamt 653 Hantavirus-Erkrankungen registriert, das sind 10-mal so viele wie im gesamten Vorjahr (65 Fälle).

Die Dichte der Rötelmauspopulationen, die das Reservoir für Hantaviren bilden, ist erheblichen jährlichen Schwankungen unterworfen. In Baden-Württemberg sind Hantaviren weit verbreitet, insbesondere in Regionen mit hohem Anteil an Buchenwäldern. Hier finden Rötelmäuse, die Hantaviren über ihre Ausscheidungen übertragen, besonders gute Lebensbedingungen. Sie ernähren sich bevorzugt von Bucheckern. Gute Nahrungsbedingungen im Herbst 2018 haben das Überwintern von Rötelmäusen begünstigt. Weitere Informationen unter:

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg: [Hantavirus-Prognose](#)

Kategorie:

[Infekt News](#)